

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 61 (1935)
Heft: 4

Illustration: "Aes isch doch afe schön vo dr Pundesbahn"
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

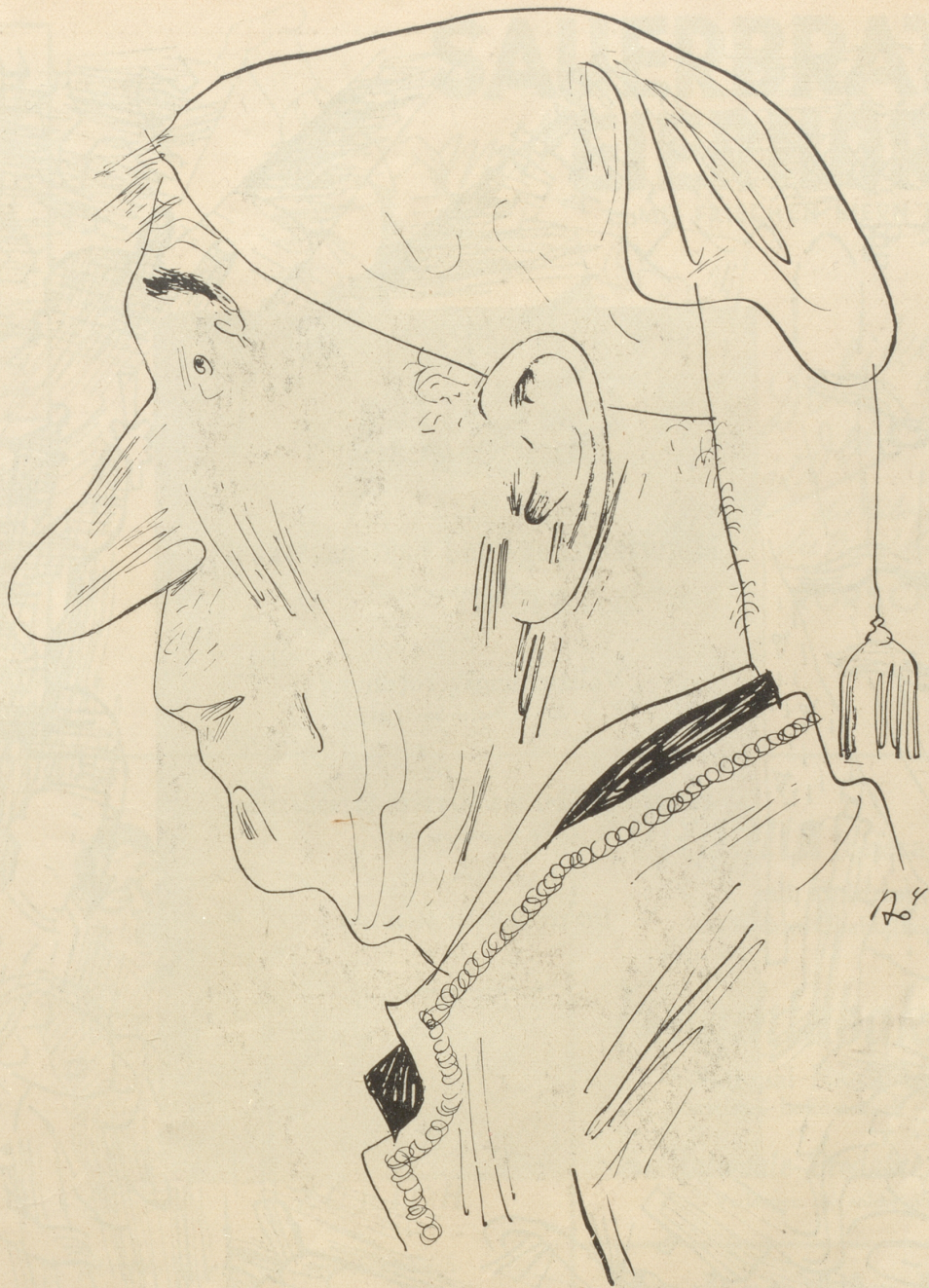
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Aes isch doch afe schön vo dr Pundesbahn, daß sie d'Sach i de Wäge o für üsereen aschribt, äs heesst zum Bischpiu beer Heezig ungerem schriftdütsche kalt no rächt bärndütsch chaud!“

er

deren Schwingachsen, mit denen sich sein autotechnisch geschultes Hirn ihre wundervolle Federung ausgestattet dachte, bereitwilligst seinem Gewicht nachgaben, es ausbalancierend, bis er sich in einem ätherischen Schwebezustand zu befinden schien.

— schön gesagt was? Da kommt ein schlechtgeschultes Hirn altmodischer Architektur gar nicht mehr nach!

Milo

Schritten im Zimmer auf und ab; ihre Pulse hämmerten und schmiedeten finstere Pläne.

— Als ich das las, pulsten meine Hämmer und planten eine Schmiede, in welcher all das zu Blech verarbeitet werden konnte.

Wilmei

N.Z.Z., 22. X. 34:

„Ein Kinderspiel geradezu (antwortete der Heizer). Diese Strecke könnte eine Spazier-

fahrt sein, wenn die Leitung nicht die ver-teufelte Idee hätte, sie hinter Bray den Weg durch das Innere nehmen zu lassen, anstatt wie die Luxuszüge die Küstenstrecke entlang zu schicken.

«Ja, ich weiss», gab die Lokomotive mit Kennermiene zurück, «Diese Linie verkürzt die Fahrt um ein Beträchtliches, aber sie läuft durch die Wicklower Berge».

Lasst Blumen sprechen!

Lasst den Mond weiterhin durch das stille Fensterlein lächeln!

Lasst das Bächlein weiter plaudern! — nur eines bitte ich, eine mit Kennermiene antwortende Lokomotive, nein, das geht über meine Hutschnur.

Sgr.

Zeitungsroman:

Ihr Weinen, das mit vulkanartiger Macht hervorbrach, war trostlos und schüttelte sie wie das wilde Fieber. — Doch plötzlich war ihr Blick grausam und starr. Wie eine Tigerin wandelte sie mit leise beschwingten

